

„Los geht's“ mit Laufrad, Roller & Co.

Kita Blauland zählt zu Gewinnern des Bewegungspreises

Anröchte – Mit einem neuen Förderimpuls haben die Landesverkehrswacht NRW und die Provinzial Versicherung in diesem Jahr einen besonderen Schwerpunkt gesetzt: Erstmals wurde unter dem Motto „Los geht's“ ein Bewegungspreis für Kindertagesstätten ausgelobt. Die Premiere dieses Wettbewerbs sollte sichtbar machen, wie wichtig frühe Bewegungserfahrungen für die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr sind.

Um eines von fünf Bewegungsfahrzeugen der Firma Winther zu erhalten, mussten die teilnehmenden Einrichtungen darstellen, welchen Stellenwert Bewegung in ihrem pädagogischen Alltag hat – insbesondere der Einsatz von Laufrad, Roller und anderen kindgerechten Spielfahrzeugen. Diese sollten nicht nur spielerische Abwechslung bieten, sondern auch unterstützen, grundlegende motorische Fähigkeiten zu entwickeln.

Zu den fünf ausgezeichneten Einrichtungen gehört die Kita Blauland in Anröchte. Die Einrichtung entschied sich im Rahmen des Wettbewerbs für ein Swingcart. Zur Übergabe kamen Maike Schäfers von der Verkehrswacht Soest, Christoph Dohr, Hauptabteilungsleiter Schadenprävention & Risikobewertung der Provinzial Versicherung, sowie Marvin Knaden, Ge-



Waren bei der Swingcart-Übergabe dabei (v.l.): Maike Schäfers (Kreisverkehrswacht Soest), Annette Jacobs (Leiterin der Kita Blauland), Christoph Dohr (Provinzial Versicherung AG Münster) und Marvin Knaden (Provinzial Versicherung Anröchte).

schäftsstellenleiter der Provinzial in Anröchte.

Maike Schäfers betonte bei der Übergabe, wie eng motorische Fähigkeiten und Verkehrssicherheit miteinander verknüpft sind: „Roller, Laufräder und andere Spielfahrzeuge leisten einen wichtigen Beitrag. Sie schulen Gleichgewicht, Reaktionsvermögen und das Einschätzen von Geschwindigkeiten – und legen damit den Grundstein für eine sichere individuelle Mobilität.“ Kinder, die früh vielfältige Bewegungserfahrungen

sammeln, seien im Straßenverkehr oft sicherer unterwegs.

Auch Christoph Dohr hob hervor, dass der neue Bewegungspreis dazu beitragen solle, Bewegung im Kita-Alltag noch stärker zu verankern.

Er unterstrich, dass damit ein unmittelbarer Beitrag für die Verkehrssicherheit von morgen geleistet werde. Marvin Knaden ergänzte, dass Bewegung in der Kita Blauland bereits jetzt eine zentrale Rolle spiele.